

Unna, 27. April 2009

Unnaer Schüler entdecken fliegende Pinguine und die Kraft des Windes auf der Hannover Messe Einmal Neuland und zurück

Unna. Sechs Stunden Hannover Messe. Die Füße tun weh, vom Kopf ganz zu schweigen, der die Flut an Eindrücken kaum zu verarbeiten vermag. Die acht Schüler der Städtischen Realschule Lünen-Brambauer sind sichtbar beeindruckt: „Es ist toll zu sehen, was man mit Technik alles machen kann. Die schwimmenden Roboterpinguine bewegen sich wie echte Tiere. Eigentlich sind es aber Unterwasserfahrzeuge.“

Die bionischen Pinguinroboter, die die Bewegungen ihrer natürlichen Vorbilder perfekt nachahmen, sind aber nur eine Neuheit von vielen, welche die rund 283 Schüler aus Dortmund und dem Kreis Unna heute, am letzten Tag der Hannover Messe, erleben durften. Das Netzwerk Industrie RuhrOst (NIRO) und die Mitgliedsunternehmen LTi DRIVES, Montanhydraulik, Murtfeldt, RoTeg und Stromag schenkten den Schülern einen Messetag, inklusive einer Messerallye mit Gewinnspiel. Am Ende des Rundgangs konnte jeder Schüler die Frage beantworten, was ein elektrisches Pitch-System ist. Sie schrumpften zu Zwergen, als sie direkt vor einem Windkraftgenerator in Originalgröße standen, und fieberten beim Fußballspiel der Roboter mit.

„Für die Schüler ist dieser Tag ein tolles Angebot, um die Faszination der Technik in der Praxis zu erleben und Unternehmen kennenzulernen“, sagt Christoph Hölscher, Berufswahlkoordinator an der Anne-Frank-Gesamtschule. Neben den ungewöhnlichen Einsatzmöglichkeiten von Technik schätzt er aber vor allem die anschauliche und praxisnahe Vorstellung von technischen Berufen auf der TectoYou – der

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

NIRO
Netzwerk Industrie RuhrOst e. V.
Pascal Lampe
Geschäftsführer
Friedrich-Ebert-Straße 19
59425 Unna
Tel.: 02303-27-3890
Fax: 02303-27-1490
E-Mail: pl@ni-ro.de
Internet: www.ni-ro.de

Liane Hötger
team:penta Communication
Seibertsweg 2
44141 Dortmund
Tel.: 0231-556952-64
E-Mail: liane.hoetger@teampenta.de

Technikmesse für Jugendliche. Für ihn ist der Besuch der Hannover Messe ein besonderes und sinnvolles Ereignis. Der Technikunterricht allein genüge nicht, um so weit über den Tellerrand zu schauen. Auf der Messe aber bekommen die Schüler Einblicke in technische Denkprozesse und die Produktion von Innovationen, die ihre Zukunft und vielleicht sogar das Berufsleben der jungen Generation bestimmen werden.

Den Schülern berufliche Perspektiven aufzuzeigen, war für das Netzwerk Perspektive Technik unter Federführung der Stiftung Weiterbildung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft für den Kreis Unna (WFG) ausschlaggebend, um den Messebesuch zu veranstalten. „Wir wollten Schülern aus Dortmund und dem Kreis Unna, die kurz vor dem Start ins Berufsleben stehen, das Berufsfeld Technik in seinen beeindruckendsten Formen und Anwendungen näherbringen. Zudem sind auf der Hannover Messe Unternehmen, auch aus unserer Region, vertreten, die marktführend sind und über gute Ausbildungsmöglichkeiten verfügen“, sagt Anita Flacke, Leiterin der Stiftung Weiterbildung.

(ca. 2.567 Zeichen)



NIRO

Das Netzwerk Industrie RuhrOst (NIRO) ist ein regionaler Zusammenschluss von 54 Unternehmen aus den Branchen Maschinenbau, Metall und Industrieelektronik. Ziel der Kooperation ist es, durch Wissensaustausch und konkrete Maßnahmen den Wirtschaftsstandort Ruhr-Ost auf nationaler und internationaler Ebene in seiner Wettbewerbsfähigkeit zu stärken. Im Rahmen des Projektes „Intelligente regionale Wirtschaft“ (IRW) unterstützt NIRO seine Mitgliedsunternehmen bei der Entwicklung und Einführung innovativer Prozesse auf den Gebieten Produktentwicklung, Produktion, Einkauf und Personal. Das Projekt IRW wird durch das Land NRW und die EU (EFRE) gefördert.

www.ni-ro.de

Bild:

NIRO_Schülerrally_RS_Anne-Frank.jpg: Berufswahlkoordinator Christoph Hölscher (40) beim Ausflug mit seinen Schülern

(v.l.n.r.) Marcus Przybilla (16), Sara Schirmeister (15) und Alina Lange (16) in die Welt der Technik.